

Fahrt zur Werkstatt wegen Mängel

Beitrag von „dirk07“ vom 25. Mai 2005 um 15:21

Hallo,

wer hat von euch das gleiche Problem wie ich, oder Informationen zur Handhabung.

Bei mir ist nach einem Austausch des Steuergerätes für die Luftfederung wiederholt die Warnmeldung Fahrwerksfehler angegangen.

Bisher habe ich die Werkstatt vor Ort mit Absprache meines betreuenden Autohauses (ca 600km hin und zurück) durchführen lassen.

Jetzt will dieser dies nicht mehr, da es sich um den zweiten Versuch der Behebung handelt.

Muß ich rechtlich gesehen die 600km fahren und wer bezahlt mir dies überhaupt? Geschweige von der Zeit,etc. Da es nicht an einem tag gemacht wird muß ich auch wieder zurück. Dann sind es schon 1200km.

Es ist noch Neuwagengarantie auf das Fahrzeug!

Über eine Hilfe wäre ich sehr dankbar.

Gruß Dirk